

**Liebe Veranstalter !**



Wir,

**Wolfram Karrer**, freier Musiker, Darsteller, Komponist und  
**Gerd Plankenhorn**, Schauspieler am Theater Lindenhof Melchingen  
haben mit **Heiner Kondschak** als Regisseur  
ein neues Kleinkunstprogramm kreiert:

**Gaisburger Marsch – schwäbisch à la carte**

ein Abend, schwäbisch, musikalisch, kabarettistisch und außergewöhnlich.  
Dabei geht es um's Essen, um die Schwaben und alles, was dazugehört.  
Es gibt schwäbische Songs um die Essgewohnheiten in Kurorten,  
kabarettistische Abhandlungen über den Schwaben in der Fremde,  
Plaudereien aus den Nähkästchen der Spitzenköche,  
zum Beispiel über die Aufzucht der Gänsestopfleber und vieles mehr.

Die Resonanz von Presse und Zuschauern unterschiedlichsten Alters und Couleurs  
ist begeistert. (Pressestimmen s.u.)

Wir freuen uns über Ihr Interesse und über einen möglichen Auftritt bei Ihnen.  
Das Programm ist auch in Auszügen für Gala, buntem Abend o.ä. buchbar.  
Material für Veranstalter zum Download: [www.gaisburgermarsch.com](http://www.gaisburgermarsch.com)

Wir freuen uns auf Eure / Ihre Kontaktaufnahme  
Künstlerbüro Gerd Plankenhorn • Johannes-Stöffler-Straße 10 • 72074 Tübingen  
Fon 07071-8599468 AB  
Fax 07071-8598357  
Mobil 0179-5212175  
[gerdplankenhorn@genion.de](mailto:gerdplankenhorn@genion.de)

Mit besten Grüßen: Wolfram Karrer und Gerd Plankenhorn

Kooperationsproduktion



[www.theater-lindenhof.de](http://www.theater-lindenhof.de)

**Theater**  
Lindenhof

# Gaisburger Marsch



## Schwäbisch à la carte

Todesmutig stürzen sich Wolfram Karrer und Gerd Plankenhorn in die Kochtöpfe Schwabens, verkosten regionale Spezialitäten und gucken weit über den Tellerrand hinaus - musikalisch vertont, geschnitten oder auch am Stück. Schwäbische Kleinkunst mit Biss und pikanter Musik! Dafür werfen sich die beiden ins "Häs" und kochen ums Überleben. Gesänge zu Speis und Trank - Die Liebe zum Ländle geht eben manchmal durch Mark und Bein!

**Von und mit:** Wolfram Karrer, Gerd Plankenhorn **Regie:** Heiner Kondschak

**Dauer:** 2 Stunden (incl. Pause) **Premiere:** 27. April 2017

### Pressestimmen:

Silvester-Varieté Franz.K Reutlingen

Die komödiantisch-musikalischen Kontraste setzen derweil Wolfram Karrer (Akkordeon) und Gerd Plankenhorn (Tröte), die mit ihrem Stück „Gaisburger Marsch“ nicht nur schwäbisch-deftige Wortkunst kreieren, sondern gleichermaßen musikalisch zu überzeugen wissen. Die heitere Küchen-Schwabenkunde der beiden altgedienten Lindenhof-Akteure spürt Kochrezepten, Sprachgrenzen und Klängen aus dem Gäu nach und macht auch vor schwäbischer Intoleranz nicht Halt.

**Jürgen Spieß, Südwest Presse 02.01.2018**

„...ein lachmuskelstrapazierendes Menü.

... schräg, skurril und superkomisch ...

... einmal mehr haute cuisine.“

**Erika Rapphel-Kieser, Schwarzwälder Bote 3. Mai 2017**

„Als Schauspieler und Musiker bilden Karrer und Plankenhorn ein tolles Duo.  
Einfach wunderbar schräg.“

**Sarah Steen, GEA Reutlingen, 29.April 2017**

„Theater Lindenhof serviert einen köstlichen "Gaisburger Marsch"  
Deftige Kost zum herzhaft Lachen, schwäbisch durch und durch.  
Ein kabarettistisches Schlemmermenü der Spitzenklasse.  
Spitzfindig, mit Tiefgang und viel Musik ... „

**Rosalinde Conzelmann Zollern-Alb-Kurier 29.Juni 2017**

Kennengelernt haben sich die beiden Akteure des **"Gaisburger Marsch"** bereits 1990 beim Tübinger Sommertheater des Melchinger Theater Lindenhof. Seitdem stehen beide im Rampenlicht.

**Wolfram Karrer** ist Musiker, Komponist, Bühnendarsteller. ([wolframkarrer.de](http://wolframkarrer.de))

- seit 1990 zahlreiche Theaterproduktionen als Spieler, Komponist und musikalischer Leiter. Theater Lindenhof Melchingen, JES Stuttgart, WLB Esslingen, Freilichttheater Schwäbisch Hall, Stadttheater Giessen, Stadttheater Koblenz.
- Musikalische Projekte: Karrer-Stoll campingorchester, Cantaro, Soloprogramme ...
- Diverse CD und Hörspielproduktionen.
- Kleinkunstproduktionen:  
Les frites foutues - Orchestre clownesque  
Scheints oder scheints net.

**Gerd Plankenhorn**, Ensemblemitglied am Theater Lindenhof in Melchingen.

Während Realschule, Abitur und Zivildienst sammelte er die ersten Erfahrungen auf der Bühne. Im Alter von 16 Jahren gehörte er bereits der Schultheaterwerkstatt im Melchinger Theater Lindenhof an. 1991 wurde die siebenköpfige Gruppe zum "Theatertreffen der Jugend" eingeladen (Berliner Festspiele) und kehrte als Preisträger zurück. Die TAZ berichtete begeistert über die Inszenierung mit der Überschrift: "Schwaben schweifen nicht!"

- Seit 1990 dauerhaftes Ensemblemitglied am Theater Lindenhof. Spielte in mehr als 50 Inszenierungen über 70 Rollen.
- Mundartautor und Produzent diverser Kleinkunstprogramme unter anderem mit Bernd Kohlhepp und Johann Jakob Wurster. „Glocken der Heimat“(1997), „Kammerpiloten“(2002), „Poliakoffs Eventkapelle“ (2008 / 2015)
- Soloprogramme:  
„Awa! Kleine Sprengsätze und andere Gedichte“ (1994) über 2500 verkaufte Gedichtbände.  
„Rennfahrer Bieberle“ (2012)